

9. Sechse kommen durch die ganze Welt.

1. Die sechs finden sich zusammen.

Es war einmal ein Mann, der verstand allerlei Künste. Er diente im Kriege und hielt sich brav und tapfer. Aber als der Krieg zu Ende war, bekam er den Abschied und drei Heller Gehrgeld auf den Weg. „Wart,“ sprach er, „das lasse ich mir nicht gefallen; finde ich die rechten Leute, so soll mir der König noch die Schätze des ganzen Landes herausgeben.“

Er ging voll Born in den Wald. Dort sah er einen stehen, der hatte sechs Bäume ausgerupft, als wären es Kornhalme. Da sprach er zu ihm: „Willst du mein Diener sein und mit mir ziehen?“ — „Ja,“ antwortete er, „aber erst will ich meiner Mutter das Weßchen Holz heimbringen.“ Er nahm einen von den Bäumen und wickelte ihn um die fünf andern, hob die Belle auf die Schulter und trug sie fort. Dann kam er wieder und ging mit seinem Herrn; der sprach: „Wir zwei wollen wohl durch die ganze Welt kommen.“

Als sie ein Weßchen gegangen waren, fanden sie einen Jäger, der lag auf den Knien, hatte die Büchse angelegt und zielte. Da sprach der Herr zu ihm: „Jäger, was willst du schießen?“ Er antwortete: „Zwei Meilen von hier sitzt eine Fliege auf dem Aste eines Eichbaumes, der will ich das linke Auge herauschießen.“ — „D, geh mit mir!“ sprach der Mann; „wenn wir drei zusammen sind, sollten wir wohl durch die ganze Welt kommen.“ Der Jäger war bereit und ging mit ihm.

Sie kamen zu sieben Windmühlen, deren Flügel trieben ganz hastig herum, und ging doch kein Wind und bewegte sich kein Blättchen. Da sprach der Mann: „Ich weiß nicht, was die Windmühlen treibt, es regt sich ja kein Lüftchen,“ und ging mit seinen Dienern weiter. Als sie zwei Meilen fortgegangen waren, sahen sie einen auf einem Baume sitzen, der hielt das eine Nasenloch zu und blies aus dem andern. „Was treibst du da oben?“ fragte der Mann. Er antwortete: „Zwei Meilen von hier stehen sieben Windmühlen, die blase ich an, daß sie laufen.“ — „D, geh mit mir!“ sprach der Mann; „wenn wir vier zusammen sind, sollten wir wohl durch die ganze Welt kommen.“ Da stieg der Bläser herab und ging mit.

Über eine Weile sahen sie einen, der stand da auf einem Beine und hatte das andere abgesehnallt und neben sich gelegt. Da sprach